

WS 6

HDIM.NGO/0377/13  
30 September 2013

No. 28

Herr / Frau Vorsitzende

Sehr geehrte Damen und Herren,

womenforfreedom ist besorgt über das Apostasie-Verbot im Islam, der aber gleichzeitig Religionsfreiheit für sich reklamiert.

Es ist eine Pervertierung, wenn nicht gar Abschaffung der Religionsfreiheit, wenn eine Religion andere Religionsanhänger zum Konvertieren einlädt und auffordert, den eigenen Anhängern diese Freiheit jedoch nicht gewährt, sondern sie sogar, wie eine Vorrednerin von BPE bereits am Beispiel Sabatina James aufzeigte, mit dem Tode bedroht. <sup>Austria</sup>

Das Akzeptieren und Tolerieren dieses Vorgehens führt letztendlich zu einem Diktat einer Religion, und Zerstörung der Religionsfreiheit.

Wir bitten die OSZE darauf zu achten, dass die Religionsfreiheit für alle Menschen in den OSZE Teilnehmerstaaten gewährleistet wird, was das Verlassen, den Wechsel, aber auch den Nicht-Glauben, also Atheismus beinhaltet.

Vielen Dank.